

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: [Ortsgemeinde Wahlheim] ---

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Neubau eines Dorfgemeinschaftshauses in 55234 Wahlheim; Vergabe von Planungsleistungen für Gebäude und Freianlagen (Los 01)

Beschreibung: Die Ortsgemeinde Wahlheim beabsichtigt mit dem Neubau des Dorfgemeinschaftshauses als neue kulturelle Mitte das soziale Miteinander durch Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten für die Umgebung zu stärken. Es soll ein zentraler Ort für Veranstaltungen, Vereine und Erlebnisse entstehen. Der Neubau ist als Ersatz für die heute noch bestehende Gemeindehalle, welche abgerissen werden soll, vorgesehen und soll als Ort für kulturelle und gesellige Veranstaltungen sowie als Treffpunkt für vielfältige Nutzerinnen und Nutzer dienen. Zukünftig sollen im Dorfgemeinschaftshaus Veranstaltungen der Gemeinde, der ortsansässigen Vereine und der örtlichen Gewerbetreibenden sowie private und überregionale Veranstaltungen stattfinden können. Nähere Details sind den Angaben zum Projekt zu entnehmen. Gegenstand dieses Loses 01 sind die Planungsleistungen für Gebäude und Freianlagen.

Kennung des Verfahrens: b5cd976f-0504-40fd-a2f1-cb722b5a1b04

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71240000 *Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 *Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden*

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 *Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße 23

Ort: Wahlheim

Postleitzahl: 55234

NUTS-3-Code: *Alzey-Worms (DEB3B)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 176000 EUR

2.1.4 Allgemeine Informationen

Verfahrensart

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV

2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

2.1.6 Ausschlussgründe:

Insolvenz: [Insolvenz = Sonstiges: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den Paragraphen des Gesetzes über Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) sowie der Vergabeverordnung (VgV).] ---

5 Los

5.1 Los: LOT-0001

Titel: Vergabe von Planungsleistungen für Gebäude und Freianlagen (Los 1)

Beschreibung: Im Rahmen des VgV-Verfahrens soll ein Bewerber mit der Objektplanung Gebäude und Freianlagenplanung für den Neubau des Dorfgemeinschaftshauses beauftragt werden. Gegenstand dieser Ausschreibung sind Planungsleistungen für Gebäude und Freianlagen. Die Vergabe der Planungsleistungen für Gebäude und Freianlagen erfolgt stufenweise. Zunächst werden die Leistungsphasen 1 bis 4 beauftragt. Die Option zur weiteren stufenweisen Beauftragung der Leistungsphasen 5 bis 8 behält sich der Auftraggeber vor. Weitere Fachplanungsleistungen u.a. für verschiedene Anlagengruppen der Technischen Ausrüstung, den Brandschutz und die Tragwerksplanung werden separat vergeben.

Interne Kennung: VgV_2025_24_01

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Haupteinstufung (cpv): 71240000 *Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen*

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 *Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden*

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 *Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Alzey-Worms (DEB3B)*

Land: *Deutschland*

5.1.6 Allgemeine Informationen

Reservierte Teilnahme: *Entfällt*

Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt

Besonders geeignet für KMU

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Entfällt*

Gefördertes soziales Ziel: *Sonstiges*

5.1.9 Eignungskriterien

Kriterium:

Art: *Eignung zur Berufsausübung*

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister; Die Einzelheiten einschließlich der Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern sind den Angaben zum Projekt unter B.3 Bewerberauswahl zu entnehmen!

Beschreibung: 1. Erklärung des Bewerbers, dass in der Person des Bewerbers oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die dem Bewerber zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 42 Abs.1 VgV in Verbindung mit § 123 GWB begründet sind; 2. Erklärung des Bewerbers, dass in der Person des Bewerbers oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die dem Bewerber zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 42 Abs. 1 VgV in Verbindung mit § 124 GWB begründet sind; 3. Erklärung des Bewerbers, dass keine Abhängigkeiten von Ausführungs- und Lieferinteressen bestehen (gemäß § 73 Abs. 3 VgV). Gehört der Bewerber einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Teilnahmeantrag zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist; 4. Ist der Bewerber eine juristische Person, hat er mit seinem Teilnahmeantrag einen Handelsregisterauszug oder gemäß den Rechtsvorschriften seines Heimatstaates einen entsprechenden Nachweis vorzulegen. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Bewerbungsbogen zu erklären. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte gemäß vorstehenden Ziffern 1 bis 4 für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen auch vom Dritten abzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit; Die Einzelheiten einschließlich der Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern sind den Angaben zum Projekt unter B.3 Bewerberauswahl zu entnehmen!

Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers und seinen Umsatz für die Dienstleistungen, die mit der ausgeschriebenen Planungsleistung vergleichbar sind, in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV); 2. Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bewerber der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient, und dass die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 47 Abs. 1 VgV); 3. Angaben des Teils des Auftrages, den der Bewerber unter Umständen an Dritte vergeben will; 4. Der Bewerber muss über eine Berufshaftpflichtversicherung verfügen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 3.000.000 EUR, für Sachschäden und Vermögensschäden mindestens 1.500.000 EUR beträgt (§ 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV).

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: *Technische und berufliche Leistungsfähigkeit*

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit; Die Einzelheiten einschließlich der Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern sind den Angaben zum Projekt unter B.3 Bewerberauswahl zu entnehmen!

Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
1) Tabellarische Liste, in der die zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich genannt und unter Nennung der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung aufgeführt werden. Diese sind durch Vorlage von Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweisen oder sonstigen vergleichbaren Belegen nachzuweisen (§ 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV); Eine Darstellung der bürointernen Mitarbeiterstruktur zur Sicherstellung der angedachten Erfüllung der Aufgabenstellung in Form eines Organigramms ist ebenfalls vom Bewerber als Anlage beizufügen. 2) Erläuterung, aus der die Anzahl der Beschäftigten und deren Ausbildung der letzten 3 Jahre (Führungspersonal, Architekten, Ingenieure, Techniker etc.) hervorgeht (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV); 3) Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auf Verlangen der Vergabestelle auch vom Dritten abzugeben. Die vorgenannten Auskünfte sind mit dem Bewerbungsbogen zu erklären.
Geforderte Mindeststandards: I) Mindestanforderung an die Bürogröße: Der Bewerber muss mindestens hinsichtlich der Person des Gebäudeplaners über die Qualifikation eines abgeschlossenen Studiums der Architektur verfügen. Hinsichtlich der Bürogröße muss der Bewerber neben der Person des Gebäudeplaners über einen Vertreter mit mindestens vergleichbarer beruflicher Qualifikation verfügen. Der Bewerber muss mindestens hinsichtlich der Person des Freianlagenplaners über die Qualifikation eines abgeschlossenen Studiums der Landschaftsarchitektur bzw. der Architektur verfügen. Hinsichtlich der Bürogröße muss der Bewerber neben der Person des Freianlagenplaners über einen Vertreter mit mindestens vergleichbarer beruflicher Qualifikation verfügen. Der Bewerber muss hinsichtlich des

Bauüberwachers über einen Vertreter mit mindestens vergleichbarer beruflicher Qualifikation verfügen. Für den Vertreter der Bauüberwachung wird gleichwertig zum abgeschlossenen Studium die Qualifikation durch eine abgeschlossene Ausbildung zum Techniker/Meister mit mindestens 10 Jahren Berufserfahrung in diesem Bereich anerkannt. Dies ist mit den Unterlagen nachzuweisen. II) Mindestanforderung an die Erfahrung des Bewerbers: Der Bewerber hat seine besondere Erfahrung mit dem Neubau, der Sanierung oder der Erweiterung von Dorfgemeinschaftshäuser oder mit vergleichbarer Nutzung durch geeignete Referenzen nachzuweisen. Geeignet sind solche Referenzen, die die nachfolgenden Anforderungen an die Vergleichbarkeit erfüllen und im Rahmen derer die Projekte kosten- und termingerecht abgewickelt wurden. Es sind Referenzobjekte anzugeben, die die nachfolgenden Bedingungen erfüllen: Es sind mindestens 3 Referenzobjekte anzugeben. Davon müssen 2 Referenzen den Neubau, die Sanierung oder die Erweiterung von Dorfgemeinschaftshäuser oder mit vergleichbarer Nutzung, mit vergleichbarer Größe anrechenbare Kosten der Kostengruppen 300+400 nach DIN 276 mindestens 400.000 EUR (netto) und Vergabe der Bauleistungen nach VOB/A zum Inhalt haben. Mindestens 1 Referenz ist nachzuweisen, die eine vergleichbare Freianlagenplanung mit anrechenbaren Kosten der KG 500 von mindestens 100.000 EUR (netto) zum Inhalt haben. Bei allen Referenzen müssen mindestens die Planungsleistungen (hier jeweils mindestens Leistungsphasen 3-6 und 8) erbracht worden sein und die Fertigstellung (d. h. Abschluss der Lph. 8, alternativ die Inbetriebnahme) muss nach dem 1.1.2014 erfolgt sein. Für alle Referenzen hat der Bewerber Auskunft darüber zu geben, wie sich die Bauzeit und die Baukosten entwickelt haben (Vergleich der Ergebnisse zum Zeitpunkt des Abschlusses der Leistungsphase 3, der Leistungsphase 7 und der Projektergebnisse nach Abschluss der Leistungsphase 8). Abweichungen zwischen den Projektergebnissen und dem Kostenanschlag sowie der geplanten Bauzeit zum Zeitpunkt der Vergabe sind zu begründen. Hinsichtlich aller Referenzen ist darzustellen, inwieweit die im Rahmen der Referenzobjekte erbrachten Leistungen von den zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen erbracht worden sind.

Anwendung dieses Kriteriums: *Verwendet*

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Die detaillierten Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Angaben zum Projekt (C.5 Zuschlagskriterien zur Wertung der Angebote) und/oder dem Formblatt 227 aus den Vergabeunterlagen Stufe 2!

Beschreibung: Erläuterung bzw. Darstellung der systematische Herangehensweise an die Planungsaufgabe, bewertet auf Grundlage der Konzeptidee architektonische Gestaltung des Gebäudes und der Innenräume, sowie die Gestaltung der Freianlagen. Gewichtung: 30 %; Maximale Punktzahl: 10

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Die detaillierten Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Angaben zum Projekt (C.5 Zuschlagskriterien zur Wertung der Angebote) und/oder dem Formblatt 227 aus den Vergabeunterlagen Stufe 2!

Beschreibung: Erläuterung bzw. Darstellung des Qualitätsmanagements im Rahmen der Planung und geplante Methoden zur Einhaltung von Baukosten und Bauzeit. Vorläufige Kostenannahme mit Erläuterung der Grundlage auf Basis der Flächen und Einschätzung zur Kostenplausibilität des vorgegebenen Kostenrahmens zum Raumprogramm. Gewichtung: 15 %; Maximale Punktzahl: 10

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Die detaillierten Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Angaben zum Projekt (C.5 Zuschlagskriterien zur Wertung der Angebote) und/oder dem Formblatt 227 aus den Vergabeunterlagen Stufe 2!

Beschreibung: Örtliche Präsenz und Organisation in der Phase der Bauüberwachung. Gewichtung: 15 %; Maximale Punktzahl: 10

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Die detaillierten Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Angaben zum Projekt (C.5 Zuschlagskriterien zur Wertung der Angebote) und/oder dem Formblatt 227 aus den Vergabeunterlagen Stufe 2!

Beschreibung: Gesamteindruck der Präsentation. Gewichtung: 15 %; Maximale Punktzahl: 10

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Die detaillierten Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Angaben zum Projekt (C.5 Zuschlagskriterien zur Wertung der Angebote) und/oder dem Formblatt 227 aus den Vergabeunterlagen Stufe 2!

Beschreibung: Akzeptanz des Vertrages. Gewichtung: 5 %; Maximale Punktzahl: 10

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Die detaillierten Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Angaben zum Projekt (C.5 Zuschlagskriterien zur Wertung der Angebote) und/oder dem Formblatt 227 aus den Vergabeunterlagen Stufe 2!

Beschreibung: Preis der Leistung. Gewichtung: 20 %; Maximale Punktzahl: 10

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: DEU

Internetadresse der Auftragsunterlagen: [
<https://www.subreport.de/E21295387>] ---

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E21295387>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 07/05/2025 10:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 2026 YEAR

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Eine Nachforderung von Unterlagen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Keine.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: No

Zahlungen werden elektronisch geleistet: Yes

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Entfällt

5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

Überprüfungsstelle: [Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, -Vergabekammer-] ---

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: [Ortsgemeinde Wahlheim] ---

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Ortsgemeinde Wahlheim

Identifikationsnummer: Leitweg-ID 073315001000-001-02

Postanschrift: Kelleracker 1

Ort: Wahlheim

Postleitzahl: 55234

NUTS-3-Code: *Alzey-Worms* (DEB3B)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land, Weinrufstraße 38, 55232 Alzey

E-Mail: info@alzey-land.de

Telefon: +49 6731 4090

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, -Vergabekammer-

Identifikationsnummer: +496131 162113

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

NUTS-3-Code: *Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: *vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de*

Telefon: *+496131 162113*

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

11 Informationen zur Bekanntmachung

11.1 Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: *2f0fbe2a-ead9-4996-8612-c48e559b2add - 01*

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: *02/04/2025 09:05 +02:00*

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*